



Deutsche Rentenversicherung Bund

An die

AG MedReha
Friedrichstraße 60

10117 Berlin

**Geschäftsbereich Sozialmedizin
und Rehabilitation**

Geschäftsbereich Sozialmedizin und
Rehabilitation
Telefon 030 865-0
Telefax 030 865-27240
www.deutsche-rentenversicherung-
bund.de
E-Mail drv@drv-bund.de

Ansprechpartner:
Dr. Johannes Falk
Telefon 030 865-31234
Telefax 030 865-79 23309
E-Mail dr.johannes.falk@drv-
bund.de

01.12.2021

**Coronavirus-Pandemie (SARS-CoV-2)
Reha-Qualitätssicherung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir beziehen uns auf unsere Rundschreiben vom 26.03. und 15.09.2020 mit den Ausführungen zu Änderungen in der Qualitätssicherung (QS) der medizinischen Rehabilitation sowie unser Rundschreiben vom 26.04.2020 bezüglich LTA während der Pandemie.

Wir hatten die Prüfung der Leistungsdaten aus dem Pandemiejahr 2020 angekündigt und mittlerweile abgeschlossen. Die Prüfung zeigt, dass die Leistungserbringer aufgrund der Pandemiebedingungen sehr unterschiedlich in der Lage waren, Leistungen anzubieten und durchzuführen.

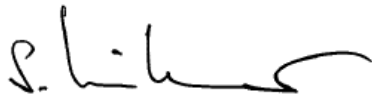
Für die ausgewerteten Daten zur therapeutischen Versorgung (KTL) und zu den Reha-Therapiestandards ist für das Jahr 2020 demnach ein fairer Vergleich nicht ohne weiteres möglich, sodass diese Parameter derzeit nicht wie gewohnt für die QS verarbeitet werden können. Die Wertung für diese Qualitätsindikatoren wird deshalb für 2020 ausgesetzt. Wir werden dennoch deskriptive Auswertungen sowie „theoretische“ Qualitätspunkte erstellen und den Adressaten in gewohnter Weise für das interne Qualitätsmanagement zur Verfügung stellen.

Die Ergebnisse aus den weiteren QS-Instrumenten wie der Rehabilitandenbefragung und dem Peer Review aus dem letzten und aktuellen Jahr werden im weiteren Verlauf ebenfalls geprüft. Ob die Ergebnisse verwendbar sind, werden wir Ihnen zum geeigneten Zeitpunkt mitteilen.

Für die QS-Instrumente zur beruflichen Rehabilitation erfolgen regelhaft nur deskriptive Auswertungen. Die QS-Berichterstattung wird dazu regulär fortgesetzt.

Ziel ist, Ihnen und den Einrichtungen möglichst zeitnah neben einer deskriptiven Berichterstattung auch wieder die Bewertung der Qualitätsindikatoren zu liefern. Entsprechend den uns vorliegenden Informationen hat die medizinische Rehabilitation eine gewisse Normalität erreicht. Wir sind optimistisch, dass die Qualitätsdaten aus dem aktuellen Jahr (2021) für eine faire und vergleichende Qualitätssicherung verwendet werden können.

Bitte kommunizieren Sie diesen Sachverhalt an die von Ihnen federgeführten Einrichtungen.



Mit freundlichen Grüßen
Dr. Susanne Weinbrenner
Leitende Ärztin und Leiterin des Geschäftsbereichs
Sozialmedizin und Rehabilitation